



DEGEA-Stipendium

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das DEGEA-Stipendium bietet die Möglichkeit, Fachwissen, Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Endoskopie auszubauen. Das Lernen in einer anderen Abteilung erweitert den beruflichen Horizont und bietet die Möglichkeit, ohne Belastung der täglichen Routine, in der Praxis zu lernen.

Zielsetzung

Das Stipendium wird zum Erreichen eines vorher festgelegten Lernzieles vergeben. In ausgewählten Endoskopieabteilungen besteht die Möglichkeit, folgende Bereiche kennen zu lernen oder zu vertiefen:

- spezielle endoskopische Techniken
- die Aufgaben der Assistenz und Pflege im Rahmen dieser Techniken
- die Betreuung von speziellen Patientengruppen
- Tätigkeiten im Bereich der Hygiene und der Infektionsprävention
- Aufgaben des Managements und der Organisation von Endoskopieabteilungen oder Fachpraxen

Teilnahmebedingungen

Das DEGEA-Stipendium wird ausschließlich an ordentliche DEGEA-Mitglieder vergeben, die als Endoskopieschwestern und -pfleger oder Arzhelferinnen in Endoskopieabteilungen oder in gastroenterologischen Facharztpraxen arbeiten und sich einem klinischen Training in einer spezialisierten Endoskopieabteilung unterziehen möchten. Die DEGEA-Mitgliedschaft muß bei Antragsstellung mindestens bereits 6 Monate bestehen.

Dauer

Das Stipendium kann zwischen 1-4 Wochen umfassen und wird in einer ausgewählten Endoskopieabteilung durchgeführt.

Ort

Der/die Stipendiat(in) kann insgesamt drei gewünschte Hospitationsorte angeben. Die endgültige Entscheidung trifft der Vorstand, entsprechend der Zielsetzung des Hospitationseinsatzes, in Absprache mit dem Stipendiaten.

Mitarbeit

Die praktische Mitarbeit in der Gastabteilung ist je nach Versicherungsstatus als Hands-on-Training möglich. Dieser Punkt ist mit jeder Gastabteilung und dem Arbeitgeber des Stipendiaten separat zu klären, da versicherungstechnische Aspekte geklärt sein müssen.

Die Arbeitgeber des Stipendiaten (Pflegedirektion, ärztlicher Leiter oder Praxisinhaber) sollten über das Stipendium informiert sein, da der versicherungstechnische Aspekt zwischen Arbeitgeber und der Gastabteilung geklärt werden muss.

Der / die Stipendiat(in) erhält bei jeder Hospitation vor Ort einen konkreten Ansprechpartner.

Deutsche Gesellschaft für Endoskopie-Assistenzpersonal e.V.

1. Vorsitz: Frau Ulrike Beilenhoff 2. Vorsitz: Frau Ute Pfeifer

Sekretariat: Frau Anja Stelte

Kasse und Finanzen: Frau Kornelia Wietfeld

Bankverbindung: Deutsche Bank 24 Marl Kn.: 701450900 BLZ: 42070024

Bewerbung

Die Bewerbungsunterlagen sind an die 1. Vorsitzende der DEGEA zu senden. Der DEGEA-Vorstand entscheidet über die eingegangenen Bewerbungen.

Die Bewerbungsunterlagen enthalten folgende Informationen:

- Personalien
- Informationen zu beruflichem Werdegang, Qualifikationen, aktueller beruflicher Position
- Zielsetzung des Stipendiums und
- Begründung der Bewerbung

Auswertung

Der/die Stipendiat(in) verpflichtet sich nach Abschluß der Hospitation:

- einen Evaluationsbogen auszufüllen (innerhalb eines Monats nach Abschluß des Einsatzes) und
- einen Bericht über den Hospitationseinsatz für die Fachzeitschrift ENDOPRAXIS zu schreiben (innerhalb von 3 Monaten nach dem Einsatz)

Die Gastabteilung wird ebenfalls einen Evaluationsbogen ausfüllen. Die Auswertung des Hospitationseinsatzes dient dem DEGEA-Vorstand zur Qualitätssicherung.

Kostenübernahme

Die DEGEA übernimmt folgende Kosten im Rahmen des Stipendiums:

Leistungen	Details	EURO
Reisekosten*	Für jede Hospitationswoche werden An- und Abreisekosten übernommen In der Regel werden Reisekosten für ein Bahnticket erstattet (2. Klasse, Spartarif) Bei Flugtickets werden Billigflüge übernommen, sofern sie den Wert des Bahntickets nicht übersteigen. Bei der Anreise per PKW wird keine Kilometerpauschale gezahlt, sondern der Äquivalentwert zum Bahnticket erstattet.	max. 1000 €
Übernachungskosten *	Übernachtungen im Personalwohnheim werden übernommen Bei Hotelübernachtungen wird ein Zuschlag von max. 50 € pro Hotelnacht gezahlt	

* Reise- und Übernachtungskosten werden nur gegen Vorlage der Originalbeläge gezahlt.

Der DEGEA-Vorstand lädt hiermit alle interessierten Mitglieder sehr herzlich ein, sich für das DEGEA-Stipendium zu bewerben.



Ulrike Beilenhoff

1. Vorsitzende

Anlage

Deutsche Gesellschaft für Endoskopie- Assistenzpersonal e.V.
1. Vorsitz: Frau Ulrike Beilenhoff 2. Vorsitz: Frau Ute Pfeifer
Sekretariat: Frau Anja Stelte
Kasse und Finanzen: Frau Kornelia Wietfeld
Bankverbindung : Deutsche Bank 24 Marl Kn. : 701450900 BLZ: 42070024

Telefax: 0 23 25-466304 Internet: <http://www.degea.de> Email: service@degea.de